



(12) Wirtschaftspatent

Erteilt gemäß § 17 Absatz 1 Patentgesetz

(19) **DD** (11) **225 678 A1**

4(51) **B 63 B 21/32**

AMT FÜR ERFINDUNGS- UND PATENTWESEN

In der vom Anmelder eingereichten Fassung veröffentlicht

(21) WP B 63 B / 262 152 7

(22) 23.04.84

(44) 07.08.85

(71) VEB Fischfang Rostock, 2510 Rostock 5, PSF 34, DD

(72) Pessier, Henry, Dipl.-Ing., DD

(54) **Einflunken-Leicht-Anker**

(57) Die Erfindung betrifft einen Einflunken-Leicht-Anker für kleine Wasserfahrzeuge und Sportboote, bei dem die optimale Position für das Eingraben in den Grund durch die Wirkung eines Auftriebskörpers an einem Hebelarm erreicht wird. Der Anker läßt sich mit geringem Material- und Zeitaufwand fertigen, gräbt sich schnell und sicher ein, besitzt eine kleine Masse und geringen Platzbedarf und ist leichter zu handhaben als bekannte technische Lösungen.
Fig. 1

Anker zu fertigen, der sich schnell und sicher eingräbt und durch seine kleine Masse und geringen Platzbedarf besser zu handhaben ist als bekannte technische Lösungen.

Darlegung des Wesens der Erfindung

- 5 Erfindungsgemäß wird durch einen am Anker angebrachten Auftriebskörper mit Hebelarm der Anker in seine für das Eingraben optimale Lage gebracht und ein günstiger Anstellwinkel des Flunkens erreicht. Dadurch gräbt sich der Anker, auch bei sehr leichter Ausführung, auf
- 10 relativ kurzer Schleppstrecke ein. Der Auftriebskörper ist so dimensioniert, daß er den Anker sicher aufrichtet, jedoch das Gewicht im Wasser nur minimal reduziert. Dadurch, daß der Anker nur einen Flunken besitzt, ist der Material- und Platzbedarf gering, wodurch sich eine kleinere Masse und bessere Handhabbarkeit, als bei bekannten technischen Lösungen ergeben.

15 Ausführungsbeispiel

Eine Ausführungsform wird in der Fig. 1 dargestellt. Bei der Lagerung des Ankers wird der Auftriebskörper 3 a mit Hebelarm 4 a an den Ankerschaft 1 herangeklappt. Im Wasser bewirkt der Auftriebskörper 3 b das Hochklappen des Hebelarms 4 b in einem Winkel von 90° zum Ankerschaft 1. Der Flunken 2 gräbt sich selbst dann noch gut ein, wenn die Zugrichtung, wie in Fig. 1 dargestellt, einen Winkel von ca. 20° aus der Horizontalen nach oben aufweist.

Erfindungsanspruch

1. Einflunken-Leicht-Anker, dadurch gekennzeichnet, daß am Ankerschaft ein Hebelarm, verbunden mit einem Auftriebskörper, angeordnet ist.

;

Hierzu 1 Seite Zeichnung.

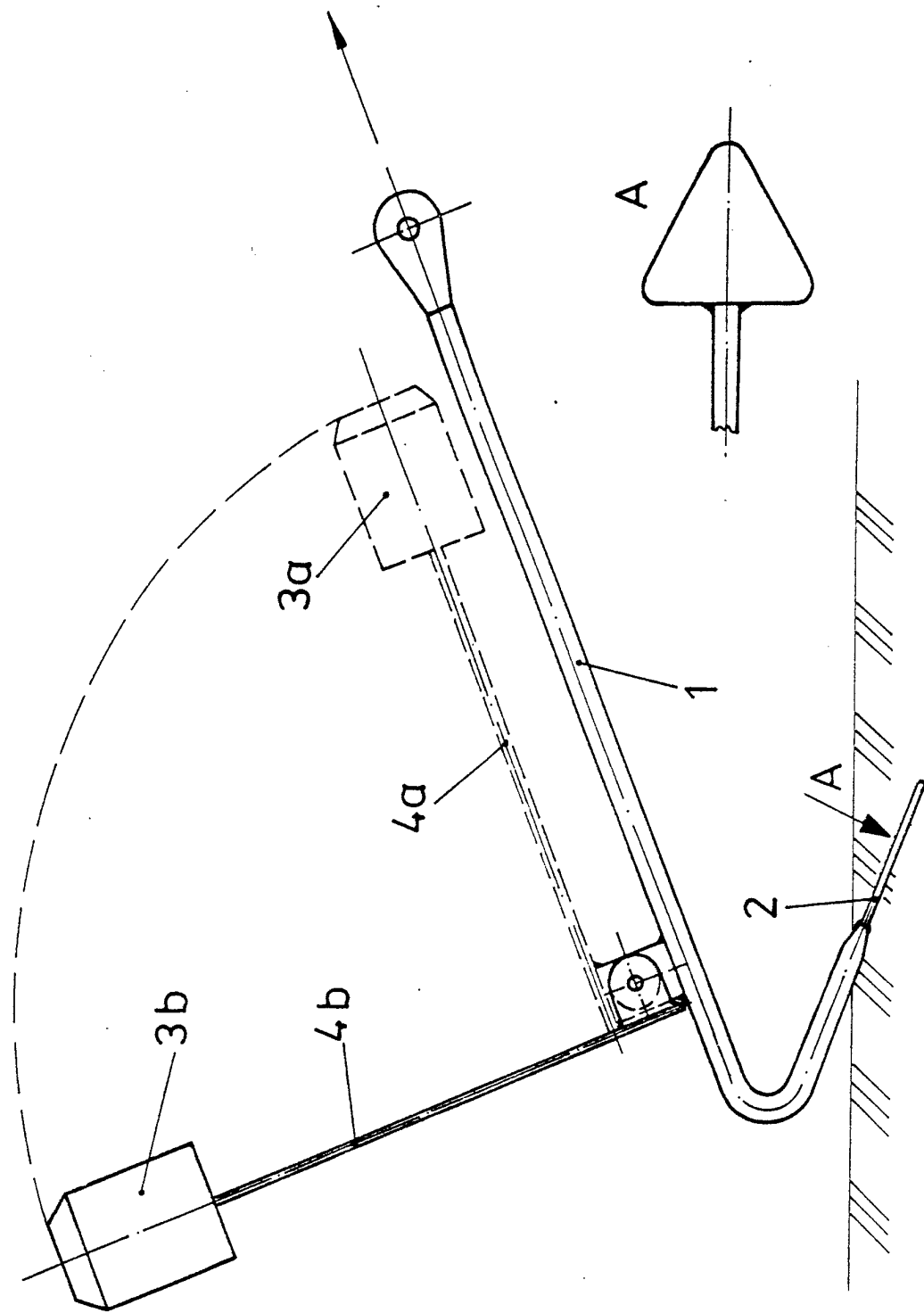


Fig. 1